**Zeitschrift:** Textiles suisses - Intérieur

**Herausgeber:** Office Suisse d'Expansion Commerciale

**Band:** - (1973)

Heft: 2

**Artikel:** Antistatische Chemiefaserteppiche durch neues Garn

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-794687

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 28.10.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## Antistatische Chemiefaserteppiche durch neues Gam



E. KISTLER-ZINGG AG, REICHENBURG

Das Belegen der Böden mit vollsynthetischen Teppichen brachte neben den vielen augenfälligen Vorteilen ebenfalls einen Nachteil, der sich bei empfindlichen Menschen sehr unangenehm auswirken kann: die elektrostatische Aufladung. Je nach Luftfeuchtigkeit sind die elektrischen Schläge beim Berühren von metallenen Gegenständen in den ensprechenden Räumen mehr oder weniger kräftig und sie werden von den fraglichen Personen auch unterschiedlich stark verspürt. Man ist daran, diesem Übel mit verschiedenen Mitteln beizukommen, wie Klima-Anlagen (sehr teuer), leitfähige Teppichunterlagen oder Antistatic-Sprays. Einen beachtlichen Erfolg im Kampf um die unerfreulichen « Elektro-

Minischocks » vermag das vom AKZO-Konzern entwickelte Enkalon®-Antistatic-Garn buchen, dem bereits beim Spinnen eine antistatische Wirkung verliehen wird, die sich als dauerhaft, abriebfest und shampoonier beständig erwiesen hat.

Die Teppichfirma E. Kistler-Zingg AG in Reichenburg hat sich deshalb entschlossen, einen Teil ihrer King-Produktion auf das neue Garn umzustellen. Diese Teppiche kommen unter dem Namen «Sigma» auf den Markt, sind für den privaten Wohnbereich gedacht und werden in reicher Farbpalette angeboten für alle, die nicht gerne elektrische Schläge entgegennehmen.